

Geschichte aktiv erleben

Kulturspaziergang Burgebrach

31



Burgebrach gilt als östliches Tor zum Steigerwald. Es liegt an der Einmündung der Flüsse Mittlere Ebrach und Rauhe Ebrach. 1472 erhielt es das Marktrecht. Mit dem rund zwei-stündigen Kulturspaziergang lässt sich die abwechslungsreiche Geschichte des Marktes Burgebrach aktiv erkunden. Der Rundgang führt von spätgotischen Bauwerken über das ehemals königliche Forsthaus und einst wichtige Verkehrspunkte bis zum Kellerberg mit seiner schönen Aussicht. Mittels mobiler App und einer Wissensralley für kleine Entdecker lässt sich der Kulturspaziergang auch spielerisch erkunden.

Start ist am Rathaus (1). Es geht links weiter über die Hauptstraße bis zum ehemaligen Amtsgericht (2). Auf der Rückseite befindet sich der Kirchplatz mit der Kirche St. Vitus (3). Auf dem Platz steht der spätgotische Ölberg. Durch das Kirchplatztor geht es rechts in den Pfarrweg, weiter zur Ampferbacher Straße. Dort steht das Pfarrhaus (4). Über die Ampferbacher Straße und die Mittelebrach geht es bis zur Abzweigung nach Grasmannsdorf zur heutigen Grundschule (5). Der Weg folgt kurz der Grasmannsdorfer Straße und biegt rechts in den Überlandwerkweg ein. Es geht geradeaus bis zur Zipfelgasse. Links befindet sich das „Haus der Niederbronner Schwestern“ (6). Die Route verläuft rechts am Haus vorbei bis zur Mittelebrach, dort rechts abbiegen. Es geht über die Mühlbach-Brücke, dann rechts in den „Mühlgraben“, weiter bis zur Bamberger Straße. Links befindet sich das Forsthaus (7). Der Weg

führt rechts über die Bamberger Straße und dann rechts in die Hauptstraße. Auf Höhe des Raiffeisenwegs steht die Mariensäule mit Marienbild (8). Gegenüber liegt das ehemalige Café Windeck (9). Es geht die Färbergasse entlang, dann links in die Marktstraße (10). Der Weg führt durch die Dorfangerstraße und biegt links in die Bauernwirtgasse ab. Dann geht es halbrechts über den Dorfanger, über die Steigerwaldstraße hinüber und dann links bis zur Lagerhausstraße. Dort rechts und kurz darauf erneut rechts in den Stichelweg zum „Alten Bahnhof“ (11) abbiegen. Es geht zurück zur Lagerhausstraße, weiter bergan über den Dreibirkenweg und rechts in die Treppendorfer Straße. Hier geht es links zum Kellerberg (12) mit zahlreichen Bierkellern und toller Aussicht. Über die Treppendorfer Straße geht es zurück zum Alten Rathaus.

Schwierigkeit leicht, kinderwagengeeignet	Sehenswürdigkeiten 12 Stationen des Kulturspaziergangs
Länge ca. 4 km	Einkehrmöglichkeiten Burgebrach
Gehzeit 2 Stunden	Weitere Informationen www.entdecke-burgebrach.de
Ausgangs-/Endpunkt Rathaus Burgebrach	
Bus und Bahn Linie 991 (Mo-Sa), Linie 990 „Steigerwald-Express“ (1.05.-1.11., So + FT)	
Höhe max. 302 m Höhe min. 264 m 38 m	

